

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 56 (1948)

**Heft:** 19

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Wer hilft?

169. Aus Frankreich erreicht uns die herzliche, dringende Bitte einer Mutter, die sich nicht mehr zu helfen weiss. Ihre beiden Kinder sind schon seit langer Zeit krank; der Arzt hat ihnen gute und kräftige Nahrung verschrieben, die sich jedoch die arme Mutter nicht leisten kann. Wer möchte hier helfen?
170. Zwei alte Leutchen bitten um eine kleine Unterstützung; die Frau ist schwer krank und sorgt sich so sehr um ihren jüngsten Sohn, der seit vier Jahren vermisst wird. Wie viel Freude und neuen Mut könnte hier ein kleines Liebesgabenpaket stiften!
171. Wir suchen eine liebe Patentfamilie für zwei kleine Ungarenbuben, die in der Schweiz Beinprothesen erhalten haben. Als die Buben ahnungslos im Walde Holz sammelten, explodierte plötzlich eine Mine unter ihnen und riss den unglücklichen Kindern beide Beine weg. Ihr ganzes Leben lang müssen sie nun unschuldig unter der Grausamkeit dieses Krieges leiden. Wer nimmt sich ihrer ein wenig an?

Die Kanzlei des Schweizerischen Roten Kreuzes, Bern, Taubenstrasse 8, vermittelt diese und auch andere Adressen hilfsbedürftiger Menschen und steht für jede Auskunft gerne zur Verfügung.

rapports s'effectue ces jours-ci sous forme d'un seul envoi aux présidents de nos sections auxquels nous demandons de bien vouloir se charger de la distribution à chacun des intéressés. Il est désirable, et cela ne peut que profiter, si notre personnel enseignant auxiliaire est dûment orienté du travail multiple et varié de nos sections et s'il connaît aussi tout le rouage de l'Alliance suisse des Samaritains. Nous recommandons donc vivement l'étude de ce rapport.

## Totentafel - Nécrologie

**Basel-St. Johann.** Vor einigen Tagen erreichte uns die schmerzliche Nachricht vom Hinschied unseres Ehrenmitgliedes *Ernst Brenneisen-Schuh*. Wir verlieren im Dahingegangenen einen treuen, eifrigen Samariter, der sich mit ganzer Kraft und Liebe dem Samariterwesen widmete. Er war 1911 Mitgründer unseres Vereins, lange Jahre ein gewissenhafter Hilfslehrer und ein liebes, eifriges Mitglied. In den letzten Jahren seiner Tätigkeit bekleidete er das Amt eines Kassiers des Samariter-Verbandes Basel u. Umg. Infolge seiner grossen Verdienste ernannte ihn unser Verein zum Ehrenmitglied. Seine letzten Jahre waren von einer langen Krankheit überschattet, so dass er sich nicht mehr mit demselben Eifer für unsere Sache einsetzen konnte. Dem Dahingegangenen werden wir ein treues und ehrendes Andenken bewahren. Seinen Angehörigen sprechen wir unser herzliches Beileid aus.

**Nidau.** Nach längerem, heimtückischen Leiden wurde am 29. April im Alter von kaum 52 Jahren unser liebes Ehrenmitglied *Dr. med. Fritz Bracher*, aus Nidau, aus unseren Reihen abberufen. Er war seit Anfang seiner Praxis ein guter Freund und Förderer unseres Samaritervereins, machte nicht viel Wesens, bekundete aber in seinem Schaffen immer eine vorbildliche Loyalität. Zwanzig Jahre hat er unter uns als Arzt gewirkt. Er war in diesen zwei Dezennien ungezählten Familien im ganzen Seeland herum nicht nur Hausarzt, sondern Helfer in leiblichen wie in seelischen Nöten. Als Vereinsarzt trachtete er immer darnach, eine Atmosphäre des Vertrauens zu schaffen und nahm an unserem Vereinsleben stets regen Anteil. In ca. 20 Samariter- und Krankenpflegekursen hat er eine grosse Anzahl Kursteilnehmer in uneigennütziger Art zu guten Samaritern ausgebildet. 1934 konnten wir ihn zum Ehrenmitglied ernennen, und im Jahre 1947 wurde ihm für seine grossen geleisteten Dienste im Samariterwesen die Henri Dunant-Medaille überreicht. Dr. med. Fritz Bracher wird in unserem Kreise immer in guter Erinnerung bleiben; die ersten und frohen Stunden, die wir mit ihm zusammen verleben durften, werden für uns unvergesslich sein. Den schwergeprüften Familienangehörigen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus.

## Contra-Schmerz

das zuverlässige Mittel bei

**Kopfschmerz, Migräne, Rheuma, Monatsschmerzen**

Wird auch vom empfindlichen Magen ohne Beschwerden vertragen.

In jeder Apotheke

12 Tabletten Fr. 1.80

100 Tabletten Fr. 10.50

## Das wasserfeste und abwaschbare Sanitoplast



vereinigt folgende Eigenschaften:

Rasch und zäh klebend, lange fest auf der Haut haftend, lange haltbar ohne einzutrocknen oder zu schmelzen; lässt sich besonders leicht bis auf den letzten cm abwickeln und reizt nicht, weil ohne Benzin hergestellt.

Erhältlich in allen gangbaren Packungen.

Den tit. Samariternvereinen stehen auf Wunsch Muster zur Verfügung

**U. E. Schoop** Verbandstoff-Fabrik, Zürich 7

Hofackerstrasse 44, Tel. (051) 32 70 60

## Berichte - Rapports

**Kantonal-Verband Aarg. Samariternvereine.** Auf Sonntag, 29. Febr. wurden gegen 140 Einladungen an die Samariternvereine zu einer kant. Hilfslehrertagung versandt. 55 Vereine leisteten dem Rufe Folge und ordneten 104 Hilfslehrerinnen und Hilfslehrer an die Tagung nach Wohlen ab.

Das Thema lautete: «Worin liegt der Erfolg des Hilfslehrers?» Die Leitung der Tagung stand unter der prominenten Führung unseres verehrten Verbandssekretärs Ernst Hunziker, der einleitend vortreffliche Hinweise für den Erfolg jeder Arbeit, auch der eines Samariterhilslehrers, gab.

Zehn Samariterhilslehrerinnen und -Lehrer hatten vorher durch's Los ein einschlägiges Thema zum Studium erhalten, über das sie an der Tagung 5 bis 10 Minuten frei zu referieren hatten.

Alle ohne Ausnahme hatten ihre Aufgabe gut vorbereitet und mit mehr oder weniger Geschicklichkeit, mit mehr oder weniger Herzklopfen vor dem grossen Auditorium vorgetragen. Die Kritik, die von H. Blunier, E. Hunziker, Dr. Meyer und verschiedenen Aufgerufenen abgegeben wurde, ergab manchen Hinweis für bessere Durchführung und Leitung daheim in den Vereinen.

Für den Nachmittag wurden noch acht Anwesende bestimmt, die 3 bis 5 Minuten dauernde Stegreifreden über verschiedenste ins Samariterwesen einschlagende Themata halten mussten.

Diese Erwählten erfüllten die ihnen gestellten Aufgaben auch recht gut, wie die nachherige Kritik zeigte. Im guten, gründlichen Vorbereiten für jeden Kurs- oder Übungsabend liegt der Erfolg unseres Hilfslehrerpersonals. Die gute Vorbereitung und Beherrschung des darzubietenden Stoffes gibt allein ein sicheres Auftreten, macht den Lehrenden innerlich froh und bringt den gewünschten Erfolg.

Unser Kantonalpräsident, O. Kuhn, sprach als Vertreter des Schweiz. Samariterbundes nach allen Seiten ein herzliches Dankeswort für die lehrreiche Tagung, ermahnte alle, auszuhalten auf unsern Posten zum Wohle hilfsbedürftiger leidender Mitmenschen. Wie im Fluge waren die Stunden dahingegeilt, und mit einem frohen auf Wiedersehen verliessen wir das gastliche «Klein-Paris».

L.

## Anzeigen - Avis

### Verbände - Associations

**Basel, Samariterverband Basel u. Umg.** Einladung zur Sitzung des erweiterten Vorstandes auf Montag, 24. Mai, 20.15, in die «Safranzunft» (Gerbergasse), 1. Stock. Orientierung und Besprechung der Traktanden für die Abgeordnetenversammlung des SSB. vom 5./6. Juni in Interlaken. Mitteilungen über die Versammlung 1947 in Basel und Verschiedenes. Neben den Präsidentinnen und Präsidenten der uns angeschlossenen Vereine sind auch die Delegierten und Gäste, die an der Abgeordnetenversammlung in Interlaken teilnehmen, zu unserer Sitzung vom 24. Mai herzlich eingeladen und zum voraus willkommen.

**Bern-Mittelland, Samariter-Hilslehrer-Verein.** Die nächsten dezentralisierten Übungen finden statt in: Bern, Donnerstag, 20. Mai, 20.00, Volkshaus Zimmer 8; Flamatt, Sonntag, 30. Mai, 9.00, im Schulhaus; Riggisberg, Sonntag, 30. Mai, 9.00; Münchenbuchsee, Sonntag, 4. Juli (Zeit und Ort werden später bekanntgegeben).

Zu verkaufen schöner, leichter

## Krankenfahrrstuhl

mit Schutzdecke (grau meliert), gepolstert, wenig gebraucht, zum Preis von Fr. 250. - Zu besichtigen bei Frau Wwe. Treib, Bahnweg 1, Wädenswil. (Evtl. Telefon 95 62 14.)

**Kantonalverband bernischer Samaritervereine.** Sonntag, 23. Mai, 9.15, Delegiertenversammlung im Kino «Rosengarten» in Grenchen. Traktanden: Die statutarischen. Der S.-V. Grenchen feiert gleichzeitig sein 50jähriges Jubiläum am 22. Mai in der Turnhalle. Bei günstiger Witterung machen die Delegierten am Sonntagnachmittag dem Flugplatz einen Besuch, wo zu ganz speziell reduzierten Preisen Flüge organisiert werden. Der Samariterverein hat weder Mühe noch Kosten gescheut, um den Delegierten und Gästen recht angenehme Stunden in der Uhrenmetropole zu bieten!

**Samariter-Hilfslehrer-Verband der Kantone St. Gallen u. Appenzell.** Reserviert den 22./23. Mai für die nächste Instruktionstagung in St. Gallen. Samstagnachmittag: Pathologisches Institut Kantonsspital St. Gallen; Sonntag: Praktische Übung «Blutstillung»; Besichtigung der Stadtgärtnerei, Abteilung Heilpflanzen. Näheres durch Zirkular.

**Zürich u. Umg., Hilfslehrerverband.** Nächste Veranstaltung: Mittwoch, 26. Mai, 20.00, Vortrag im Anatomischen Institut der Universität Zürich.

## Sektionen - Sections

**Altstetten-Albisrieden.** Donnerstag, 13. Mai, 20.15, Vortrag mit Lichtbildern im Hörsaal des Gerichts-Medizinischen Institutes der Universität Zürich, von Prof. Dr. Schwarz über: «Medizin und Technik bei der Unfallverhütung». Sammlung der Mitglieder 20.00 beim Eingang Zürichbergstr. 8. Eintritt Fr. —.55 nur gegen Aktivausweis 1948. Voranzeige: Reise, Sonntag, 27. Juni: Autofahrt ins Blaue. Preis für Aktive Fr. 14.—, für übrige Teilnehmer Fr. 18.—, Mittagessen inbegriffen. Anmeldungen nimmt entgegen: Frau H. Hafner, Altstetterstrasse 185, Zürich 48, Tel. 25 43 55.

**Balterswil.** Dienstag, 18. Mai, 20.00, Übung im Schulhaus. Die Kassierin bittet um Begleichung der Jahresbeiträge.

**Basel-Kleinbasel.** Mittwoch, 19. Mai, 20.00, Transportübung in der Aula der Wettsteinschule. Leitung: H. Ritter. Vorbereitung auf Feldübung. Bitte für Feldübung (für Billett und Mittagessen) sich bis spätestens 19. Mai anmelden (siehe Einladungszirkular).

**Basel-St. Johann.** Heute Donnerstag, 20.15, erwarten wir euch zur Generalversammlung im Rest. zur «Mäd». Gegen Vorweisung der Reisekassen-Bons erhalten Sie Ihr Guthaben zurück.

**Bauma.** Übung: Dienstag, 18. Mai, im Schulhaus.

**Bern-Samariter. Sektion Brunnmatt.** Donnerstag, 13. Mai, Übung im Munzingerschulhaus. Der Kassier Dublin ist euch dankbar für die Jahresbeiträge.

**Bern-Samariterinnen.** Donnerstag, 20. Mai, Samariterübung. Bitte den Abend zu reservieren. Von jetzt an jeweils Dienstagabend, 20.00, Flickabend für die Bäuerinnenhilfe, Gutenbergstr. 4, I. St. Letzter Freitag im Monat: Singprobe des Samariterinnenchorls, 20.00, im «Daheim», Zeughausgasse.

**Bern-Nordquartier.** Übung: Donnerstag, 20. Mai, 20.00, im Schulhaus Spitalacker. Leitung: Frl. Cherpillod.

**Bern, Schosshalde-Obstberg.** Heute Donnerstag, 20.00, Samariterübung im Laubeggsschulhaus, Handarbeitszimmer, 3. Stock. Letzte Gelegenheit, vor der Feldübung (30. Mai) Vergessenes wieder aufzufrischen. Beide Veranstaltungen sind für unsere Aktiven selbstverständlich obligatorisch.

**Biel.** Delegiertenversammlung: 22. und 23. Mai in Grenchen. Wir rechnen mit einer grossen Teilnehmerzahl. Auch die französischsprechenden Mitglieder sind hiezu herzlich eingeladen. Monatsübung: Dienstag, 18. Mai. Vortrag von Dr. Imfeld: Fixationen. Kein Mitglied versäume diese Übung.

**Bienne.** L'exercice mensuel du mardi 11 mai est remplacé par une conférence de M. le Dr Sandoz, le lundi 24 mai à la Cave Valaisanne, sur le sujet: Maladies nouvelles et explosions atomiques. Les membres de langue allemande y sont cordialement invités.

**Bleienbach.** Übung: Donnerstag, 13. Mai, 20.15, im Schulhaus.

## Infirmière

est demandée pour de suite, si possible. Adresser offres à la Directrice. Infirmier de Moudon.

**Bonstetten.** Übung: Mittwoch, 19. Mai, 20.30, im Schulhaus. Bei günstiger Witterung im Freien. Leitung: A. Häberling.

**Bülach.** Donnerstag, 20. Mai, 20.00, im Schulhaus A, Monatsübung unter Leitung von Dr. Meyer. Im Hinblick auf das bevorstehende kantonale Schwingfest sollte es sich jedes Aktivmitglied zur Pflicht machen, diese Übung zu besuchen.

**Bümpliz-Riedbach. Bümpliz.** Oblig. Übung: Mittwoch, 19. Mai, 20.00, im Sek.-Schulhaus. — **Riedbach.** Montag, 24. Mai, 20.00, im Schulhaus Oberbottigen, Vortrag von Dr. med. W. Gysi.

**Gelterkinden.** Übung: Mittwoch, 19. Mai, 20.15, im Schulhaus. Verbände. Der Vortrag von Dr. Wyss ist auf Ende Mai vorgesehen. Näherer Bericht folgt.

**Gottstatt.** Übung: Mittwoch, 19. Mai, 20.00. Verbandslehre mit unserer neuen Hilfslehrerin Schw. Nelly.

**Illnau.** Monatsübung mit Feuerwehr-Sanität: Freitag, 14. Mai, 19.30, im Sek.-Schulhaus Ober-Iltnau.

**Jegenstorf u. Umg.** Diesjährige Reise über den Klausen: Sonntag, 23. Mai. Am 30. Mai treffen wir uns in Münchenbuchsee zu einer Feldübung.

**Kölliken.** Freitag, 14. Mai, im alten Schulhaus. Besprechung betr. Eiersammlung für das Bezirksspital Zofingen.

**Lenk i. S.** Letzte Frühlingsübung: Freitag, 14. Mai, 20.15, im Schulhaus. Wir würden uns freuen, auch die Mitglieder, die diesen Frühling noch an keiner Übung teilgenommen haben, zu begrüßen.

**Münchenbuchsee u. Umg.** Sonntag, 30. Mai, 13.30, Patrouillenübung. Der S.-V. Jegenstorf wird sich ebenfalls daran beteiligen. Besammlung 13.30 auf dem unteren Schulhausplatz. Nach der Übung Zvieri und gemütliches Beisammensein. Die Veranstaltung ist bei jeder Witterung.

**Oberhofen-Hilterfingen.** Übung: 19. Mai, 20.00, im Schulhaus Oberhofen. Besprechung der Katastrophenübung.

**Oerlikon u. Umg.** Oblig. Übung: Donnerstag, 13. Mai, 20.00, im Liguster-Schulhaus.

**Ottenbach.** Patrouillenübung mit S.-V. Jonen: Dienstag, 18. Mai. Besammlung 20.15 beim alten Schulhaus.

**Pfungen-Dättlikon.** Bekanntmachung: Sonntag, 6. Juni, Besuch des Sanatoriums Wald (Freunde und Angehörige sind willkommen). Reisekosten: Mitglieder Fr. 11.50, Nichtmitglieder Fr. 14.50. Abfahrt beim Rest. «Sternen» 8.00. Rückkehr ca. 18.00. Definitive Anmeldungen nehmen die Vorstandsmitglieder bis 30. Mai entgegen. (Mittagessen und Service inbegriffen.)

**St. Gallen C.** Donnerstag, 20. Mai, 20.00, im «Schützengarten», Hauptversammlung des Zweigvereins vom Roten Kreuz. Für Aktivmitglieder obligatorisch. Die zweite Monatsübung fällt dafür aus.

**St. Gallen-West.** Dienstag, 18. Mai, 20.00, im Schulhaus Schönenwegen (Hobelzimmer), Knotenlehr-Übung. Wichtig für die folgenden Feld- und Alarmübungen. Donnerstag, 20. Mai, Hauptversammlung des Roten Kreuzes, Zweigverein St. Gallen, im «Schützengarten». Siehe Tageszeiten. Obligatorisch für Aktivmitglieder.

**Spiez.** Donnerstag, 13. Mai, 20.00, Übung im Sek.-Schulhaus. Wichtige Verhandlungen.

**Steffisburg.** Ortsgruppe Fahrni. Donnerstag, 20. Mai, 20.00, im Schulhaus, Lokalübung. Transporte.

**Uster.** Donnerstag, 13. Mai, 20.00, Übung im Gemeindehaussaal.

**Wetzikon u. Umg.** Übung: Freitag, 14. Mai, 20.00, im Schulhaus. Mitteilungen und Reisebesprechung. Gedenkt der Reisekasse.

**Wülflingen.** Übung im Lokal: Donnerstag, 20. Mai, 20.00. Fixationen. Bei schönem Wetter machen wir einen Maibummel.

**Zug.** Nächste Übung über elektrische Unfälle Ende Monat. Das Datum wird im nächsten «Roten Kreuz» bekanntgegeben. Ueber eine kantonale Übung sind zurzeit Besprechungen im Gange. Näheres später an dieser Stelle. Wer meldet sich für den Zentralschweizerischen Kunstturnerntag zum Postenstehen vormittags oder nachmittags? Anmeldungen baldmöglichst an den Präsidenten.

«Das Rote Kreuz» erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 3.20. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Taubenstrasse 8, Bern, Tel. (031) 2 14 74, und vom Schweizerischen Samariterbund, Verbandssekretariat, Marlin-Disteli-Strasse 27, Olten, Tel. (062) 5 33 49, welches die Redaktion besorgt. — Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. (065) 2 21 55, Postcheck Va 4. — «La Croix-Rouge». Publication hebdomadaire. Prix d'abonnement 3 fr. 20 par an. Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, 8, Taubenstrasse, Berne, tél. (031) 2 14 74, et l'Alliance suisse des Samaritains, Secrétariat général, 27, Marlin-Disteli-Strasse, Olten, tél. (062) 5 33 49, qui s'occupe de la rédaction. — Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S.A., Soleure, tél. (065) 2 21 55. compte de chèques Va 4.